

**Verein der Lokalen Aktionsgruppe (LAG)
Eider- und Kanalregion Rendsburg (AktivRegion) e.V.**

Protokoll - Sitzung des Projektbeirats am 02.03.2022

Beginn:..... 17:02 Uhr

Ende: 18:53 Uhr

Ort:..... Hybrid-Veranstaltung mittels Cisco Webex mit der Möglichkeit zur Präsenzteilnahme

Anwesend:

Stimmberechtigte Mitglieder:

Roswitha Brügg,, Sparkasse Mittelholstein (WISO) - online

Ralph Hohenschurz-Schmidt, AWR Abfallwirtschaft Rendsburg-Eckernförde (WISO) - Präsenz

Kai Lass, Wirtschaftsförderungsgesellschaft Kreis RD-ECK (WISO) - online

Alexander Luttmann, privat (WISO) - online

Jessica Matschke, Gemeinde Fockbek (KV) - online

Bgm. Gero Neidlinger, Gemeinde Borgstedt (KV) - Präsenz

Lara Tinsen, Stadt Büdelsdorf (KV) - Präsenz

Bgm. Hans-Georg Volquardts, Gemeinde Osterrönfeld (KV) - Präsenz

Regionalmanagement / Protokollführung:

Marco Neumann (LAG), Anja Engler (LAG) - Präsenz

Entschuldigt:

Christian Ahlke, ACO Severin Ahlmann GmbH u. Co. KG (WISO)

Daniela Grube, LLUR

Mitat Karahan, privat (WISO)

Reinhard Langer, DEHOGA (WISO)

Susanne Mau, Stadt Rendsburg (KV)

Gäste:

Daniel Omelanowsky, LLUR – online bis einschließlich TOP 6.1

Eva Lontke, Dirk Lontke - online

TOP 1 - Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bgm. Gero Neidlinger begrüßt die Teilnehmenden, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung des Projektbeirats fest. Es sind vier kommunale Vertreter und vier WISO-Partner anwesend. Der Projektbeirat ist somit beschlussfähig. Der Einladung lagen die vorläufige Tagesordnung, das Protokoll der letzten Sitzung und die Projektanträge mit Bewertungskriterien bei.

**TOP 2 - Anträge zur Tagesordnung (Änderungswünsche, Ergänzungen);
Feststellung der Tagesordnung**

Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung (Änderungswünsche, Ergänzungen);
Feststellung der Tagesordnung)
3. Genehmigung des Protokolls vom 03.09.2021
4. Bericht des Regionalmanagers
 - 4.1 Sachstand zu Projekten und zum Budget (siehe Anlage)
 - 4.2 IES-Entwicklung, Infos aus dem Planungsbüro
5. Vorstellung der ELER-Projekte (in der Reihenfolge ihres Eingangs bei der LAG)
 - 5.1. Erstellung einer Machbarkeitsstudie „Winternutzung Freibad Fockbek“ / Gemeinde Fockbek
6. Diskussion und Entscheidung der ELER-Projekte anhand der IES
 - 6.1. Erstellung einer Machbarkeitsstudie „Winternutzung Freibad Fockbek“ / Gemeinde Fockbek
7. Vorstellung der Projekte GAK-Regionalbudget (in der Reihenfolge ihres Eingangs bei der LAG)
 - 7.1 bis 7.20 siehe Liste im Anhang

8. Diskussion und Entscheidung der GAK-Regionalbudget-Projekte anhand der IES
8.1 bis 8.20 siehe Liste im Anhang
9. Termine und Verschiedenes
Nächste Sitzung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Abgegebene Stimmen: 8 / Ja-Stimmen: 8 (4 KV / 4 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

TOP 3 – Genehmigung des Protokolls vom 03.09.2021

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Abgegebene Stimmen: 8 / Ja-Stimmen: 8 (4 KV / 4 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

TOP 4 – Bericht des Regionalmanagers

4.1 Sachstand zu Projekten und zum Budget

In Umsetzung:

- Sportkoordination in der Region
- Aufbau einer Praktikumsbörse - WFG
- Jugend gestaltet nachhaltige Zukunft (über LAG SHS)
- Ausbau der Borgstedter Badestelle zur barrierearmen wassersportlichen Nutzung
- SolarPower in RD-Eck
- Klimaschutzbildung im Naturpark Westensee, obere Eider
- Errichtung einer "Kindergärtnerei" in der Gemeinde Borgstedt
- Neugestaltung der Umkleidekabinen im Sportlerheim des TSV Borgstedt
- Machbarkeitsstudie vierte Klärstufe im Klärwerk Rendsburg

In Abrechnung

- Grünbedachung für die KiTa Schoolbarg Fockbek
- Traglufthalle BTC

Auf Bewilligung warten

- Erneuerung Dauerausstellung jüdisches Museum (Vorarbeiten voraussichtlich im März 2022 abgeschlossen)
- Bau einer Pumptrack-Anlage in Büdelsdorf
- Erneuerung und Zubau von Flutlichtanlagen auf Sportplätzen in Schacht-Audorf
- Die letzten Wanderschäfereien in SH
- Errichtung von fünf E-Bike-Touren im Kreis

Noch nicht eingereicht

- Errichtung eines Ebbe-Flut-Reitplatzes auf dem Kastanienhof in Ehlersdorf/Bovenau

GAK-Projekte

Ortskernentwicklungskonzepte OKE

- Osterrönfeld
- Fockbek

Großprojekte aus OKE

- Neubau eines Dorfgemeinschaftshauses in der Gemeinde Haale
- Modernisierung und Erweiterung der Tingleffhalle Westerrönfeld
- Neubau eines Ärzteentrums in Jevenstedt

Budget

SP	Nachhaltige Daseinsvorsorge	Wachstum / Innovation	Energiewende / Klimaschutz	Summe
aktuelle Zuweisung 09/2021	1.672.579,10 €	994.353,41 €	547.873,12 €	3.214.805,64 €
beschlossen (LAG)	1.619.569,1 €	955.948,47 €	444.892,54 €	93,95% 3.020.410,72 €
bewilligt (LLUR)	1.480.519,71 €	661.058,71 €	444.892,54 €	80,45% 2.586.470,96 €
ausgezahlt	1.277.497,02 €	545.749,93 €	363.961,83 €	68,04% 2.187.208,78 €
Freies Budget	53.009,39	38.404,94	102.980,58	6,05% 194.394,92 €

Herr Neumann informiert über das aktuelle Budget. Es stehen insgesamt ca. 194.000,00 € an freiem Budget zur Verfügung. Heute geht es um 25.206,93 Euro aus dem SP Nachhaltige Daseinsvorsorge. Die erforderlichen Mittel sind vorhanden.

Es sind voraussichtlich nach dem 31.03.2022 weitere Umschichtungen zu erwarten. Herr Neumann fordert dazu auf, gerne weitere, auch größere öffentliche Projekte einzureichen, um die Restmittel zu binden.

4.2 IES-Entwicklung, Infos aus dem Planungsbüro

Am 09.02.2022 lud das Planungsbüro M+T über das durchführende Büro BSC zu einer Strategiesitzung im Rahmen der IES-Erstellung, die Mitglieder des Vorstandes und des Projektbeirates, sowie Vertreter der Entwicklungsagentur ein. Es wurden Empfehlungen für die künftigen Strukturen und Arbeitsweisen erörtert und festgelegt.

Netzwerke

Weiteres Engagement in den bestehenden Netzwerken:

- Entwicklungsagentur (Kommunalnetzwerk, Daseinsvorsorge)
- Klimaforum (Klimaschutz)
- Gesund am NOK (Daseinsvorsorge / Wertschöpfung)
- Kulturnetz (Wertschöpfung)
- LTO Mittelholstein (Wertschöpfung)
- Initiative Region Rendsburg e.V. (Wertschöpfung)
- Plietsch und Stark (Sozialnetzwerk, Daseinsvorsorge)
- Sportentwicklung (Daseinsvorsorge)

Aufbau neuer Netzwerke

- Jugendfonds – Jugendliche bestimmen über Förderung von Jugendprojekten
- Regionale Entwicklung, evtl. Denkfabrik, „Netzwerk der Netzwerker“

Entscheidungsgremium

An der bisherigen Praxis, dass ein Projektbeirat das Entscheidungsgremium bildet, soll festgehalten werden. Neuerungen:

- Aufstockung auf 18 Personen
- Drei thematische Gruppen analog zu den Zukunftsthemen
- Maximal 49 % kommunale Vertreter:innen (Vorgabe)
- Mindestens 1/3 Frauenanteil, besser 1/2 (Vorgabe)
- Mitgliedsinstitutionen statt Personen entsenden (Frage nach der Quote)

Wie können Mitglieder des Entscheidungsgremiums ihre (subjektive) Meinung zum Projekt stärker in die Bewertung einfließen lassen?

Quantitative vs. Qualitative Bewertung

Beispiel:

Das Projekt nützt Kindern und Jugendlichen“ Ja Nein teilweise

Oder: Der Nutzen des Projektes für Kinder und Jugendliche ist hoch niedrig

Vorgabe: Bewertungsstufen müssen definiert werden (und sind somit wieder quantitativ).

Idee:

„Kollektive Intelligenz“ – Die Summe der subjektiven Meinungen wird durch einen Durchschnittswert objektiviert. Das Projekt erhält Qualitätspunkte der anwesenden Mitglieder des Entscheidungsgremiums:

Punkte	-3	-2	-1	0	1	2	3	∅ Summe
--------	----	----	----	---	---	---	---	---------

Es wird der Mittelwert der abgegebenen Stimmen gebildet. Der Wert muss zur Annahme des Projektes > 0 sein.

Fristen

Leitfaden: Der Beschluss der LAG zur Projektauswahl erlischt, wenn durch die Projektträger innerhalb von sechs Monaten keine Antragstellung beim LLUR erfolgt.

Vorschlag: Projekte, die erst nach acht Monaten starten sollen, werden nicht angenommen.

Mittelverteilung

Fördervolumen: 2.500.000 Euro		
Geschäftsbetrieb	25%	625.000
Neutral	20%	500.000
Klimaschutz	20%	500.000
Kernthemen		
Daseinsvorsorge	24%	600.000
Kernthemen		
Regionale Wertschöpfung	11%	275.000
Kernthemen		
Summe	100%	2.500.000

Quoten und Bedingungen

Grundsätzlich wird jedes Projekt nur einem Kernthema zugeordnet!

Zu bestimmten Themen (z.B. Tourismus, Sport, Kultur, Wirtschaft, Digitales) muss die jeweils koordinierende Organisation (LTO, Sportkoordination, Kulturnetz, WFG) eine Stellungnahme abgeben.

Bei den Förderquoten soll nicht mehr zwischen „Öffentlichen“ und „Privaten“ differenziert werden.

Es soll eine Basisquote und Zuschläge je nach Höhe der erreichten Punkte geben. Auf diese Weise wird die Qualität und der LEADER-Mehrwert belohnt.

Eine Deckelung soll für Öffentliche bei 200.000 Euro, für Private bei 150.000 Euro liegen. Der Deckel ist nicht aufhebbar. (Anmerkung: abwarten, was mit 20% Mindestförderung passiert)

Auf Nachfrage erläutert Herr Neumann, dass private Projekte durch die Region zu 50 % mit öffentlichen Mitteln kofinanziert werden müssen. Das Land gibt dann nochmal die gleiche Summe dazu. In der laufenden Förderperiode standen der Region für die Kofinanzierung privater Projekte insgesamt 30.000,00 €/Jahr zur Verfügung.

Bericht aus dem LLUR

Herr Omelanowsky berichtet, dass die Fördersätze der ILE-Leitprojekte von 53 % auf 43 % abgesenkt wurden. Die Höchstfördersumme bei Basisdienstleistungen wird ab 2023 von 750.000,00 € auf 1.000.000,00 € heraufgesetzt.

TOP 5 - Vorstellung der Projekte ELER (in der Reihenfolge ihres Eingangs bei der LAG)

5.1 – Erstellung einer Machbarkeitsstudie „Winternutzung Freibad Fockbek“/Gemeinde Fockbek

Frau Matschke stellt das Projekt vor. Im Rahmen einer Machbarkeitsstudie soll die Möglichkeit einer Winternutzung des von der Gemeinde betriebenen Fockbeker Freibades dargestellt werden. Das Freibad der Gemeinde Fockbek wird von Anfang Mai bis Mitte September betrieben. Der Bedarf der Winternutzung ist gegeben, da in der Region nur das Hallenbad – Aquacity - in Rendsburg in den Wintermonaten betrieben wird. Verschiedene Möglichkeiten (z. B. Traglufthalle) zur Winternutzung des Freibades sollen geprüft und die Bedingungen ermittelt werden. Neben den baulichen Investitionskosten, sind die Folgekosten zu kalkulieren. Die Einnahmen und verschiedenen Kooperationsmöglichkeiten (DLRG / Schulen / Unternehmen) sind aufzuzeigen. Auf Nachfrage erklärt Frau Matschke, - dass die Frage der Energieversorgung Bestandteil des Leistungsverzeichnisses ist.

TOP 6 - Diskussion und Entscheidung der ELER-Projekte anhand der IES

6.1 – Erstellung einer Machbarkeitsstudie „Winternutzung Freibad Fockbek“/Gemeinde Fockbek

Frau Matschke erklärt sich als Mitarbeiterin der Gemeinde Fockbek für befangen und nimmt an der Diskussion und Entscheidung nicht teil.

Stellungnahme des Regionalmanagers

Das Projekt wird auf einer Liegenschaft der Gemeinde Fockbek umgesetzt. Ein Gemeinderatsbeschluss liegt vor. Es liegt eine schriftliche Kooperationsvereinbarung mit dem DLRG vor. Das Projekt findet sich im Sportentwicklungsplan wieder. Die Projektidee wurde mit sehr viel bürgerschaftlichem Engagement weiterentwickelt, wobei sich Vereine und Sportler intensiv eingebracht haben.

Diskussion und Entscheidung anhand der IES

Das Projekt wird im Schwerpunkt Nachhaltige Daseinsvorsorge umgesetzt. Es verfolgt das Ziel „Erarbeitung von Grundlagen und Konzepten für eine qualifizierte Weiterentwicklung der Region“ und „Optimierung der Vernetzung, Begleitung / Unterstützung von Kooperationsprozessen“ und ist somit eindeutig dem Kernthema „Lebenswerte H.E.I.M.A.T.“ zuzuordnen.

Der Projektbeirat diskutiert die Frage, ob das Kriterium Nr. 8 (innovativer Ansatz) sich auf die Studie oder den Inhalt der Studie beziehen soll. Er einigt sich darauf, dass hier innovative Studieninhalte gewertet werden sollen.

Der Projektbeirat bewertet nach Beratung das Projekt mit **19** Punkten und stimmt dem Antrag der Gemeinde Fockbek auf Zuwendung in Höhe von insgesamt **25.206,93 € einstimmig** zu.

Abstimmungsergebnis:

Abgegebene Stimmen: 7 / Ja-Stimmen: 7 (3 KV / 4 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

Herr Omelanowsky verlässt die Sitzung. Bgm. Neidlinger dankt Herrn Omelanowsky für die Teilnahme.

TOP 7 - Vorstellung der Projekte GAK-Regionalbudget (in der Reihenfolge ihres Eingangs bei der LAG)

Es sind insgesamt 21 Anträge eingegangen. Der Antrag der Stadt Rendsburg für das Projekt „Summer of Pioneers“ erfüllt die Fördervoraussetzungen nicht, da es sich um die Teilfinanzierung eines größeren Projekts handelt. Die Gemeinde Nübbel hat zwei Projekte eingereicht und priorisiert. Herr Neumann stellt die Projekte 7.1 bis 7.20 vor. Neben etlichen Gemeinden und einem Unternehmen finden sich zahlreiche Vereine, insbesondere Sportvereine unter den Antragstellern. Erstantragsteller erhalten nach den ausgeschriebenen Kriterien 5 Bonuspunkte. Bei allen Projekten handelt es sich um kleinere Investitionen, zum Teil sind recht innovative Ideen unter den Anträgen. Das Budget ist nach Summierung der Projekte mit der Priorität 1 bereits überzeichnet, so dass das Ranking entscheidet, welche Projekte gefördert werden können.

TOP 8 - Diskussion und Entscheidung der GAK-Regionalbudget-Projekte anhand der IES

Herr Neumann stellt die Bewertungsvorschläge vor. Der Beirat klärt Verständnisfragen und bewertet einige Projekte abweichend von den Vorschlägen:

Der Antrag von Hans-Jürgen Stave auf Modernisierung eines Kühlregals, erhält nicht die geforderten Mindestpunkte, da der Beirat das Projekt nur einem Ziel und einem Kernthema zuordnet.

Der Antrag der Gemeinde Rickert auf Errichtung eines Bewegungsparcours erhält Zusatzpunkte durch das Kriterium „Verhaltensänderung“, auf insgesamt 9 Punkte.

Der Antrag der Kirchengemeinde Westerrönfeld wird aufgrund der Höhe (20.000 Euro) hinterfragt. Herr Neumann hatte im Vorfeld hierzu E-Mail-Verkehr, in dem bestätigt wurde, dass die Kosten gehalten werden können und die Grenze nicht überschritten wird.

Als Ergebnis der Diskussion und Bewertung werden 16 Projekte direkt gefördert (siehe Anlage 2) Das Projekt des TuS Jevenstedt wird als Nachrückerprojekt genehmigt. Es kommt zum Zuge, wenn andere Projekte ausfallen oder deutlich günstiger als veranschlagt werden. Das Regionalmanagement wird beauftragt, zusammen mit dem TuS Jevenstedt auszuarbeiten, ob und unter welchen Umständen dieser als Nachrücker in Frage kommt. Möglich wäre z.B. ein vorzeitiger Maßnahmebeginn auf eigenes Risiko.

Abstimmungsergebnis:

Abgegebene Stimmen: 8 / Ja-Stimmen: 8 (4 KV / 4 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

TOP 9 - Termine und Verschiedenes

nächste Sitzung Projektbeirat – 29.06.2022, bei Bedarf soll es zu einem früheren Zeitpunkt ein Umlaufverfahren geben.

Bgm. Neidlinger dankt den Anwesenden (online und Präsenz) für die Teilnahme. Dem Regionalmanagement dankt er für die Vorbereitung. Bgm. Neidlinger schließt die Sitzung.

Rendsburg, den 03.03.2022

gez.
Gero Neidlinger

gez.
Marco Neumann

ANLAGE 1 Ranking (Es lag nur ein Projektantrag aus dem Grundbudget der LAG vor)

Rang NEU	Punkte				Projekt	Schwerpunkt	Euro
	II.	III.	IV.	Σ			
1	7	12	0	19	Erstellung einer Machbarkeitsstudie „Winternutzung Freibad Fockbek“	Nachhaltige Daseinsvorsorge	25.206,93 €

ANLAGE 2 Projekte im Regionalbudget – Ranking nach Punkten

Nr	Letztempfänger	Projekt	Prio.	PKT Vorschlag	PKT Beirat	beantragte Förderung / €
1	Christian-Timm-Gemeinschaftsschule	Vorbereitung Ackerfläche / Anbaufläche für einen Schulgarten	1	21	21	6.372,26 €
2	Familienwerkstatt e.V.	Bau von 3 mobilen BOLLE Küchen	1	14	14	6.377,52 €
3	Aktiv für Kinder in Nübbel e. V.	Schulhofgestaltung mit Spielgeräten	1	13	13	9.400,00 €
4	Ev.-Luth. Kige Westerrönfeld	Umbau Saal zur Nutzung als Kindergarten	1	13	13	16.000,00 €
5	Gemeinde Rickert	Errichtung eines Bewegungsparcours	1	7	13	15.980,00 €
6	Gemeinde Fockbek	Ausbau der Skateranlage in Fockbek	1	11	11	15.708,00 €
7	Gemeinde Nübbel	Errichtung einer Pumptrack-Bahn in Nübbel	1	11	11	15.945,60 €
8	Wassersportvereinigung an der Eider Bdf.	Senioren- und kindergerechte Padelboot-Einstiegsanlage	1	11	11	15.536,80 €
9	SV Nienkattbek	Errichtung von Spielerunterständen	1	11	11	6.540,80 €
10	Heimatverein Schacht-Audorf	Umgestaltung und Modernisierung des Heimatmuseums Schacht-Audorf	1	10	10	14.754,45 €
11	Westerrönfelder Sportverein Holstein von 1922 e. V.	Installation einer Beregnungsanlage auf 4 Tennisplätzen	1	9	9	6.240,00 €
12	Wasserversorgungsgemeinschaft Steinwehr	Modernisierung Wasserwerk Steinwehr	1	9	9	13.767,46 €
13	Gemeinde Borgstedt	Einzäunung Fußballplatz	1	9	9	9.898,10 €
14	Gemeinde Jevenstedt	Umgestaltung Spielplatz Nienkattbek	1	8	8	15.200,00 €
15	Stadt Rendsburg	Anschaffung einer Scanstation zur Durchführung verschiedener Digitalisierungsprojekte	1	8	8	15.083,49 €
16	Gemeinde Luhnstedt	Umgestaltung Raum Landjugend Luhnstedt	1	8	8	15.583,29 €
17	TuS Jevenstedt	Neubau einer Stadionsprecherkabine	1	7	7	15.041,60 €
18	Rendsburger Tennisverein von 1894 e. V.	Erstellung einer Flutlichtanlage für Tennisplatz 1	1	4	4	15.936,62 €
19	Hans-Jürgen Stave	Wandkühlregal - Austausch Convenience-Kühlregal	1	2	2	Mindestpunktzahl unterschritten
20	Gemeinde Nübbel	Modernisierungsmaßnahmen Freibad	2	Nicht gewertet		